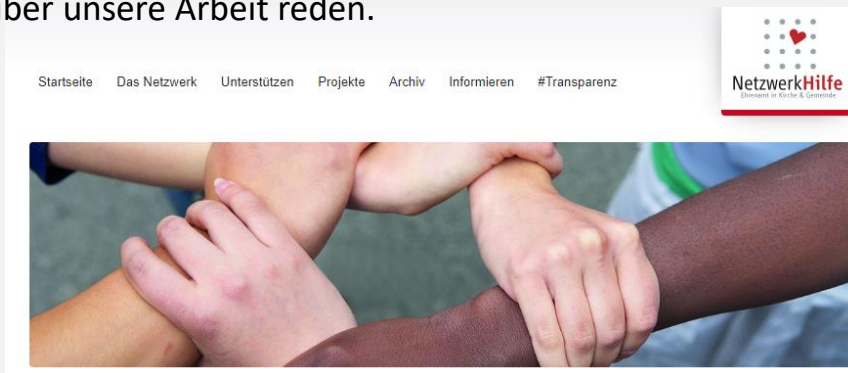


## Wie können wir helfen? - NetzwerkHilfe

„Tue Gutes und rede darüber“ ... steht im Widerspruch zu „Tu soviel Gutes wie Du kannst .... und mache so wenig Gerede wie nur möglich darüber“. Ersteres Zitat wird dem Geheimrat Goethe zugeschrieben, das zweite dem englischen Schriftsteller Charles Dickens.

Für uns, die Ehrenamtler, gilt beides – die Hilfe im Stillen ist der Kern unseres Engagements und andererseits würde uns die breite Unterstützung fehlen, würden wir nicht auch über unsere Arbeit reden.



Kommunikation ist leider nicht unsere Kernkompetenz, sie macht uns viel Arbeit und geht zu Lasten anderer Aufgaben. Umso erstaunlicher, dass wir auch nach gut acht Jahren eine funktionierende **Homepage** haben ([www.netzwerk-hilfe.net](http://www.netzwerk-hilfe.net)). Nico Petruch, Beate Hauck und Rainer Bahnemann halten sie über Wasser (danke!). Nicht alles ist brandaktuell, aber alle Themen sind erfasst und die wichtigsten Informationen zum Netzwerk abgreifbar:

z.B. zum **Repair Café**, den **Tafelfreunden**, der **Kleiderstube**, **Café & Mehr**, **Formulare & Papiere**, **Schulprojekten**, der **Ukraine-Hilfe**, dem „**Blinden Fleck**“ und noch mehr ...

- Top News**: Hier finden Sie Informationen zu unseren [aktuellen News](#), zu regelmäßigen [Terminen](#) und den [Netzwerkkasten](#).
- Repair Café**: Es werden noch Mitmacher gesucht - Repair Café Ein neues Projekt steht in den Startlöchern. Vielleicht habt ihr es ja im Netzwerkkasten des Amtsblattes schon gelesen.
- Ukraine Hilfe**: Das **NetzwerkHilfe** ist derzeit ankommenden Geflüchteten in verschiedenen Bereichen persönlich und im Rahmen der Organisation behilflich.
- Der blinde Fleck - Gespräche auf Augenhöhe ...**: Aus dem ukrainisch-deutschen Team "Borschtsch & Bratwurst" hat sich ein umfangreiches Projekt - Der blinde Fleck - entwickelt.
- Informieren**: **NetzwerkHilfe.** Was wir tun, wer wir sind und welche Ziele wir haben.
- Unterstützen**: Wie kann man helfen, was wird wo benötigt? Antworten zu diesen und weiteren Fragen finden Sie hier.

Darüber hinaus sind wir ein wenig auf **Facebook** aktiv , ab und an kommt ein **Zeitungsartikel** hinzu und wir dürfen diesen Kasten, den **Netzwerkkasten** im Amtsblatt nutzen. Unsere Mitglieder werden regelmäßig vom Vorstand informiert, bei Bedarf geht per e-Mail ein „Ticker“ raus oder wenn es brandeilig ist, wird über WhatsApp informiert und diskutiert.

In Kürze werden wir vor dem Haus im Horst einen Schaukasten einrichten – etwas antiquiert, aber er hilft bei der wichtigsten Form der Kommunikation – „**Mund zu Mund**“.